

Fischerleben

--- Protokoll ---

1. Abstimmungstreffen | Flintbek, 19.08.2011

Christian Galonska | Markus Brüggemann



Inhalt

1. Exkurs: Projektname, Internet-Domains und Webspaces	S. 4
2. Ansprüche, Ziele und Zielgruppen (Ergebnisse des Gedankenaustauschs)	S. 5
3. Einarbeiten der vier Säulen in die Struktur des Portals	S. 6
4. Art und Beschaffenheit der Inhalte (Bild und Text)	S. 7
5. Bündelung, Kategorisierung und Darstellung der Themen	S. 8
6. Weitere mediale Bestandteile	S. 9
7. Funktionalität und Menüstruktur, Kartographie	S. 10
8. Inhaltliche Verantwortung (Beschaffung, Richtigkeit, Urheberrechte etc.)	S. 11
9. Einbindung von interaktiven und kollaborativen Komponenten („Web 2.0“ etc.)	S. 12
10. Weiterer Projektablauf, Aussicht auf die kommenden Abstimmungstreffen 1	S. 13
11. Sonstiges / offene Fragen	S. 15

0. Teilnehmer

Markus Brüggemann, GeoBytes; Hanna Fenske, AktivRegion südliches Nordfriesland e. V.; Christian Galonska, GeoBytes; Katharina Glockner, AktivRegion Steinburg e. V.; Hans-Christian Green, AktivRegion Schlei-Ostsee e.V.; Dorothe Klömmer, AktivRegion südliches Nordfriesland e. V; Stefan Lansberg, AktivRegion Ostseeküste e. V; Svenja Linscheid, AktivRegion Schlei-Ostsee e.V.; Katharina Mahrt, AktivRegion Hügelland am Ostseestrand; Carsten Massau, AktivRegion Uthlande e. V.; Tanja Schridde, AktivRegion Innere Lübecker Bucht e. V, Michael Schwabe, LLUR; Sabine Schwarten, Verband Binnenfischerei und Teichwirte; Julia Seelig, AktivRegion Uthlande e. V.; Dennis Smuda, AktivRegion Dithmarschen; Uwe Sturm, AktivRegion Ostseeküste e. V.; Linda Vogt, AktivRegion Mitte des Nordens e. V; Dirk Vowe, LLUR

1. Exkurs: Projektname, Internet-Domains und Webspaces

- Das Projekt wird **Fischerleben** heißen
- Es wurden nach Beschluss folgende Domains registriert und gesichert:
 - www.fischerleben-sh.de
 - www.fischerleben-schleswig-holstein.de
 - www.fischerei-sh.de
- Ferner existiert in der Aktivregion Ostseeküste die Domain www.fischerleben.info
- Die GeoBytes hat nach Beschluss bei einem Provider einen entsprechenden Webspaces reserviert und wird dort das System betreiben
- In den monatlichen Kosten das Hosting der Domains inbegriffen

2. Ansprüche, Ziele und Zielgruppen (Ergebnisse des Gedankenaustauschs)

- Umfassende Darstellung der unterschiedlichen Aspekte und Eigenheiten der Fischerei (Alleinstellungsmerkmal), Erhöhung des Bekanntheitsgrads
- Breite Öffentlichkeit soll angesprochen werden: Einheimische, Touristen, Kinder und Jugendliche auch Gastronomie
- Fischerei soll berührbar und erlebbar sein
- Darstellung der Kulturgeschichte von Fischerei, Erzeugung regionaler Identität
- Vermarktungsplattform für Produkte, Vernetzung der Angebote, Direktvermarktung
- Darstellung der wirtschaftlichen Aspekte
- Hintergrundinformation (bspw. Fischportraits, Fangtechniken, Leben und Arbeiten in der Fischerei, aktuelle Entwicklungen, Fischereirecht etc.)
- Portal soll aktuell und dynamisch sein, es soll auch Service bieten (Termine und Veranstaltungen, rechtliche Bestimmungen etc.)
- Das Portal soll allgemeinverständlich sein, soll auch zum „Schmökern“ / „Browsen“ einladen
- Orte (POIs) sollen in positivem Licht erscheinen

3. Einarbeiten der vier Säulen in die Struktur des Portals

- Die vier in der Ausschreibung genannten Säulen Nordsee-, Ostsee-, binnenländische Fischerei sowie Fischerei allgemein werden nicht in die Struktur des Portals überführt
- Ferner werden insbesondere auf der Karte keine weiteren Gebietseinheiten etabliert, der Benutzer definiert die Region seines Interesses selbst im Zuge der Kartennavigation (bspw. über die Zoomstufe)
- Stattdessen werden räumliche Bezüge (bspw. Nordseefisch, Ostseefisch, Süßwasserfisch) in den Kartensymbolen, evtl. auch in der Menüstruktur bspw. farblich gekennzeichnet (wird im Rahmen des zweiten Abstimmungstreffens präzisiert)
- Die vierte Säule (Fischerei allgemein) erscheint als Hintergrund bzw. Vertiefungsoption bei den Fisch-POIs bzw. in der Kategorie „Fischinfo“ (siehe 5. Bündelung und Kategorisierung der Inhalte)

4. Art und Beschaffenheit der Inhalte (Bild und Text)

- zu den Inhalten, insbesondere zu den Texten und Fotos wird die GeoBytes ein detaillierten Leitfaden erstellen
- Bestandteile
 - Checkliste Text (Tipps zu Länge, Stil, Struktur)
 - Checkliste Foto (Tipps zu Formaten, Dateigrößen etc.)
 - Merkblatt Lektorat (zur Vereinheitlichung von Schreibweisen, branchenüblich)
 - Formular zur Übertragung von an das Portal gebundenen Nutzungsrechten bei Texten und Fotos (von einer spezialisierten Anwaltskanzlei auf die vorliegende Verwendung auf dem Portal abgestimmt)
- Grundsätzlich bestehen die Texte aus Titel, Kurztitel, 500 Zeichen Teaser („Appetitmacher“ bzw. Version für spätere mobile Nutzung) und Langfassung ohne Längenbegrenzung (wird im zweiten Abstimmungstreffen präzisiert)
- Es gibt momentan keine Vorgaben bezüglich der Fotos (wird im zweiten Abstimmungstreffen präzisiert)

5. Bündelung, Kategorisierung und Darstellung der Themen

- Die Bildung der Kategorien ist abhängig von der Verfügbarkeit von Inhalten (keine Kategorien ohne Inhalte)
- Es wird fünf Kategorien geben, die sich wie folgt füllen werden (wird ebenfalls im zweiten Abstimmungstreffen präzisiert):
 - Fischfang - Häfen, Seen, Teiche, Anlandestellen etc.
 - Fischkauf - Verkaufsstellen, Frischfischverkauf, „Fisch vom Kutter“ etc.
 - Fischgenießen - Kulinarik, Gastronomie, Fisch als Nahrungsmittel etc.
 - Fischerleben - Museen, Museumshäfen, Vereine, Verbände, Historische Orte etc.
 - Fischinfo - Kulturgeschichte, Fischarten, Fangtechniken, Beruf Fischer, Fischverarbeitung, Fischwirtschaft, Fischereigeschichten, Zukunft der Fischerei (Zuchtstationen, Aquakulturen) etc.

6. Weitere mediale Bestandteile

- Medien, die über Texte und Fotos hinausgehen, sollen ausschließlich nach Maßgabe inhaltlicher Notwendigkeit integriert werden (kein Selbstzweck)
- Grundsätzlich sind folgende Medien problemlos in das Portal implementierbar:
 - Film: Zeitzeugeninterviews, Doku-Clips
 - Audio: Interview, Atmosphärisches
 - Panorama: „In-Szene-Setzung“ interessanter Orte
 - Animation / Grafik: evtl. im „Glossar“ sinnvoll
- Medien dieser Art sind sehr qualitätssensitiv (schlechtes Filmmaterial bspw. beeinträchtigt das Image des ganzen Portals)
- allerdings erwartet der Nutzer ein gewisses mediales Angebot
- oben genannte Medien werden auch im Bezug auf die Recherche zunächst sekundär behandelt

7. Funktionalität und Menüstruktur, Kartographie

- Die Kartenfunktion wird auf GoogleMaps basieren
- datenbankbasiertes System
- volle Georeferenzierung der POIs und zusätzlicher Elemente
- Anwendung (Kartenarten, POIs, Kategorien, Mouseover-Effekt, Verlinkung)
- thematische Karten
- Zusatzfunktionalität von Googlemaps
- Vorbereitung auf eine mögliche Nutzung durch mobile based services

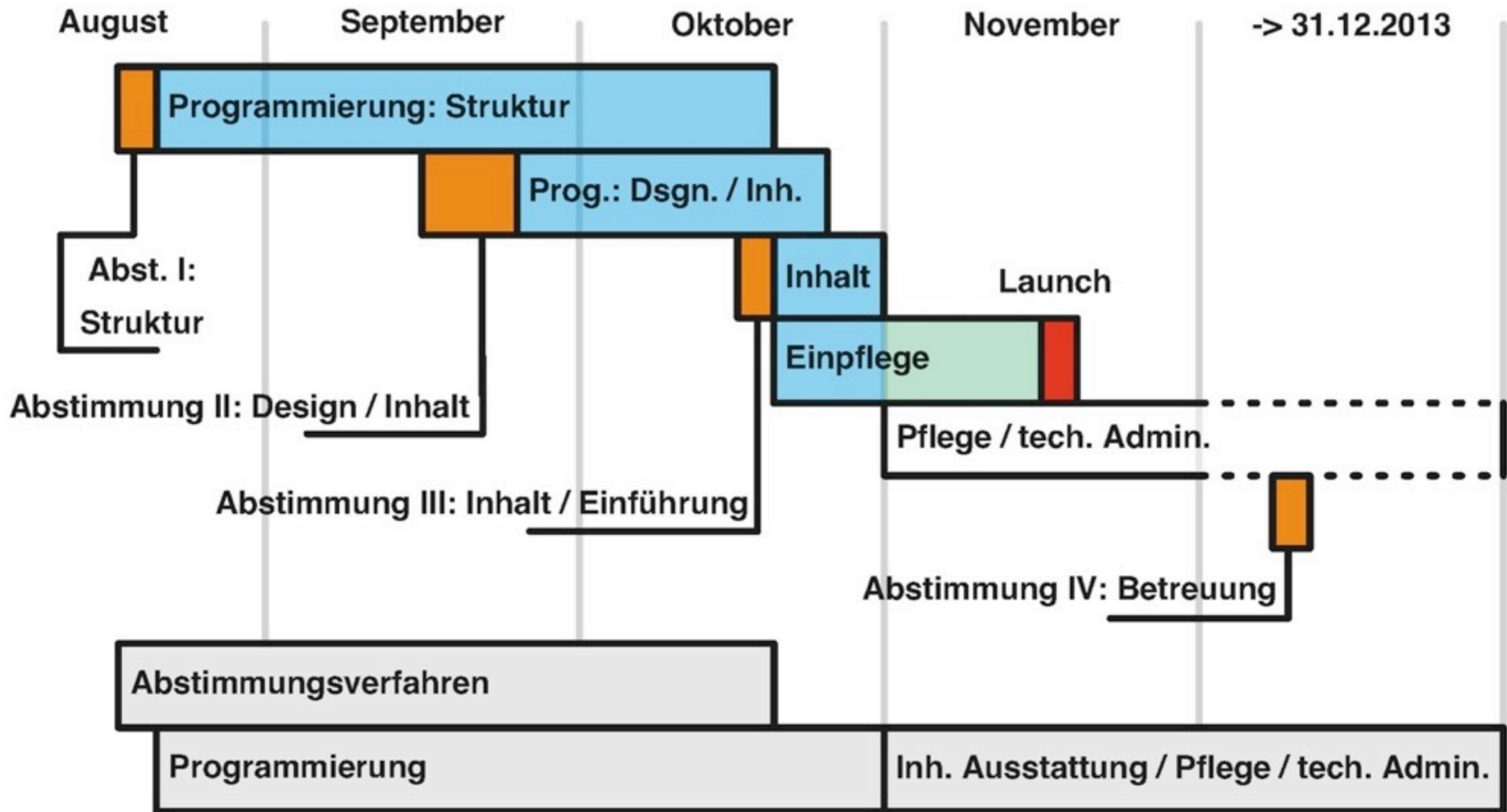
8. Inhaltliche Verantwortung (Beschaffung, Richtigkeit, Urheberrechte etc.)

- Es konnte nicht abschließend ermittelt werden, wer Verantwortlicher im Sinne des Presserechts ist (V. i. S. d. P., siehe auch 11. Sonstiges / offene Fragen)
- Ebenso ist offen, wer die Inhalte final abnimmt (siehe auch 11. Sonstiges / offene Fragen)
- Zur Achtung von Urheberrechten bei der Nutzung von Fremdmaterial wird es in Kürze Material geben (Formular zur Übertragung / Rechteerklärung von Nutzungsrechten, siehe 4. Art und Beschaffenheit der Inhalte)

9. Einbindung von interaktiven und kollaborativen Komponenten („Web 2.0“ etc.)

- Einbindung so genannter „Like-Buttons“ („Gefällt mir“, „Empfehlen“ etc.) von Social Networks wie Facebook und Delicious
- Nachrichten auf Twitter-Accounts können dynamisch in das Portal eingebunden werden (aktuelle Nachrichten zu Verfügbarkeit von Fisch, Angebote, Termine und Veranstaltungen)
- Foren, Blogs und Newsletter sind zunächst nicht vorgesehen

10. Weiterer Projektablauf, Aussicht auf die kommenden Abstimmungstreffen 1



10. Weiterer Projektablauf, Aussicht auf die kommenden Abstimmungstreffen 2

2. Abstimmungstreffen, bspw. Mitte September 2011: Finalisierung des Konzepts

1. Gestaltung (Farben, Typo, Icons, Frames, auch Beschaffenheit des verwendeten Kartenmaterials)
2. Texte (Textlängen, Textart und -stil, Urheberrechte, Lektorat etc.)
3. Bilder und Abbildungen (Qualität, Urheberrechte, Formate, Maße etc.)?
4. Bearbeitungsstand bei der Programmierung

3. Abstimmungstreffen, bspw. Mitte Oktober 2011: letzte Arbeiten im Hinblick auf den Termin der Veröffentlichung, Ausblick auf die Zeit danach

1. erste Vermittlung des Redaktionssystems
2. Sichtung und Beurteilung erster Inhalte
3. Ablauf nach der Fertigstellung des Portals und des Einpflegens erster Inhalte

4. Abstimmungstreffen, bspw. Mitte Dezember 2011: Betreuung und Übergabe der inhaltlichen Pflege

11. Sonstiges / offene Fragen

- Auftraggeber:
 - Wer nimmt die Inhalte final ab?
 - Wer ist verantwortlich im Sinne des Presserechts (V.i.S.d.P., rechtlich verpflichtender Bestandteil des Portals)?
 - Wer erstellt welche Inhalte (der jeweils regionale Ansprechpartner wird die lokalen Inhalte bündeln und an die GeoBytes zur Einpflege weiterleiten)?
 - Wer ist formal Betreiber der Seite?
- Generell ist noch unklar, wer im Speziellen die Inhalte beibringt (nicht alle Teilnehmer sind auch gleichzeitig Beschaffer der Inhalte)
- der nächste Termin wird in der zweiten Septemberhälfte stattfinden, Genaueres wird analog zum ersten Abstimmungstreffen zeitnah ermittelt und bekannt gegeben

GEOBYTES 